

4 Ostbe KALE 17

## Quellen- und Arbeitshefte zur Geschichte und Politik

Herausgegeben von Oberstudiendirektor Dr. H. Körner, Göttingen,  
und Professor Dr. H. Tümmler, Essen

Historisches Seminar  
Ernst Klett Stuttgart  
der Justus-Liebig-Universität  
-Abt. Osteuropäische Geschichte-  
63 Giessen, Mathenastr. 17/D



77/1  
Prof. Dr. Alexander Fischer

# Sowjetische Außenpolitik 1917 - 1945

Zur Ergänzung empfehlen wir:

- 4223 Anweiler, O. Die russische Revolution 1905-1921
- 4261 v. Rauch, G. Machtkämpfe und soziale Wandlungen in der Sowjetunion seit 1923
- 4266 Thomas, R. Marxismus und Sowjetkommunismus - Kontinuität und Wandlung, Teil II, Sowjetkommunismus
- 4224 Dederke, K. Deutschland zwischen West und Ost 1919-1932
- 4285 Lipgens, W. Die Europäische Integration
- 42471 Bauer, W. China - Vom Ende des Kaiserreichs zur neuen Weltmacht
- 4238 Angermann, E. Die Vereinigten Staaten von Amerika als Weltmacht seit 1917

1. Auflage

1 4 3 2 1 | 1976 75 74 73

Alle Drucke dieser Auflage können im Unterricht nebeneinander benutzt werden. Die letzte Zahl bezeichnet das Jahr dieses Druckes.

© Ernst Klett Verlag, Stuttgart 1973.

Druck: J. Eberl KG, Immenstadt, Kirchplatz 6.

ISBN 3-12-426210-7

<b>Inhalt</b>	Seite
<b>Vorwort</b> .....	1
<b>I. Außenpolitik im Zeichen der Weltrevolution (1917—1920)</b>	<b>2</b>
<b>1—29</b> Friedensangebot – Revolutionäre Nationalitätenpolitik – Alternativen nach der Revolution – Brest-Litovsk – Selbsteinschätzung der internationalen Position – Kontakte mit dem Deutschen Reich – Annullierung von Brest-Litovsk – Ausländische Intervention – Gründung der Kommunistischen Internationale – Hoffnungen auf die Weltrevolution – Die „russische Frage“ auf der Versailler Friedenskonferenz – Weltrevolutionäre Ziele im Krieg mit Polen – Verzicht auf Litauen – Außenpolitische Grundsätze	
<b>II. Eintritt in die internationale Politik (1921—1927)</b>	<b>32</b>
<b>30—51</b> Zusammenarbeit mit „Kapitalistischen Ländern“ – Handelsabkommen – Aufrechterhaltung des Feindbildes – Auf internationalem Parkett – Zusammenarbeit mit dem Deutschen Reich – Meinungsverschiedenheiten mit Großbritannien – Engagement im Fernen Osten – Ausbau der deutsch-sowjetischen Zusammenarbeit – Zielsetzungen im Randstaatengürtel – Belastungen im Verhältnis zu Großbritannien – Mitarbeit im Völkerbund – Engagement in China – „Sozialismus in einem Lande“ und Außenpolitik	
<b>III. Kollektive Sicherheit und Antifaschismus (1928—1938)</b>	<b>57</b>
<b>52—81</b> Sicherung des „Aufbaus des Sozialismus in einem Lande“ – Bemühungen um Abrüstung – Östliches Gegenstück zum „Briand-Kellogg-Pakt“ – Krisenstimmung und Systemgegensätze – Krieg im Fernen Osten – Arrangement im Westen – Vereinbarung mit den Nachbarstaaten – Beziehungen zum Deutschen Reich – Aufnahme in den Völkerbund – Annäherung an Großbritannien und Bindung an Frankreich und die Tschechoslowakei – Volksfront gegen den „Faschismus“ – Ambivalente Haltung in der tschechoslowakischen Krise	
<b>IV. Aufstieg zur Weltmacht (1939—1945)</b>	<b>86</b>
<b>82—114</b> Am Vorabend des Zweiten Weltkrieges – Von Litvinov zu Molotov – Verhandlungen mit den Westmächten – Annäherung an das „Dritte Reich“ – Beteiligung an der Aufteilung Polens – Kontakte zu Großbritannien – Aggressive Politik gegenüber den Randstaaten – Verhandlungen über Interessensphären in Berlin – Warnungen vor dem deutschen Überfall – Hilfe von Großbritannien – Arrangement mit der polnischen Exilregierung – „Anti-Hitler-Koalition“ – Bruch mit der polnischen Exilregierung – Auflösung der Komintern – Sonderfrieden mit Deutschland? – Friedensziele der „Anti-Hitler-Koalition“ – Abkommen mit der Tschechoslowakei – Abkommen mit den Polen – Alleingang in der Deutschlandpolitik – Unstimmigkeiten in der polnischen Frage – Zielvorstellungen Moskaus – Stalins außenpolitische Maxime	
<b>Zeittafel</b> .....	<b>126</b>
<b>Literaturhinweise</b> .....	<b>134</b>

Zur raschen und sicheren Orientierung sind alle Quellentexte fortlaufend numeriert. Die Ziffern der Quellen, die auf einer Doppelseite beginnen, erscheinen jeweils am Kopf der rechten Seite und sind so beim Durchblättern des Hefes leicht zu finden. Die Seitenzahlen stehen gegenüber, am Kopf der linken Seite. Auch dem Inhaltsverzeichnis sind die Ziffern der Quellentexte den Kapiteln bzw. ihren Unterabschnitten beigegeben worden.